

Presse-Information

01. November 2019

Hyundai investiert in Entwicklung von Wasserstofftechnologie

- Investitionen stärken führende Position von Hyundai bei Brennstoffzellentechnologie
- Hyundai investiert in Impact Coatings, H2Pro und GRZ Technologies
- Produktion von Brennstoffzellen und Wasserstoff sowie Wasserstoffspeichertechnologien

Die Hyundai Motor Company gibt bekannt, in drei Unternehmen zu investieren, die sich auf Wasserstofftechnologien spezialisiert haben. Dabei handelt es sich um Impact Coatings, H2Pro und GRZ Technologies. Die Hyundai Motor Company tätigt die Investitionen, um ihre Führungsposition im globalen Wasserstoff-Brennstoffzellen-Ökosystem zu stärken.

Die strategischen Investitionen erfolgen zu einem Zeitpunkt, an dem das Interesse an der Brennstoffzellentechnologie spürbar steigt. Die Zusammenarbeit mit branchenführenden Unternehmen ermöglicht Hyundai, die Wasserstoffinfrastruktur zu erweitern und die Effizienz der Herstellung von Brennstoffzellenfahrzeugen (FCEV) zu verbessern.

"Unsere Investition in diese innovativen Unternehmen wird die Produktionskosten von Brennstoffzellenfahrzeugen senken und die Sicherheit und Erschwinglichkeit einer Wasserstoffinfrastruktur verbessern", sagt Youngcho Chi, President und Chief Innovation Officer der Hyundai Motor Group. "Wir hoffen, die breite Akzeptanz der Wasserstofftechnologie zu beschleunigen, indem wir FCEVs für unsere Kunden zugänglicher machen."

Impact Coatings

Impact Coatings AB ist ein führender Anbieter von PVD-basierten (Physical Vapor Deposition) Beschichtungslösungen für Brennstoffzellen und bietet Beschichtungsmaterialien, Maschinen und Dienstleistungen an. Die Keramikbeschichtungen des schwedischen Unternehmens sind ein kosteneffizienter Ersatz für Edelmetalle, die derzeit in der Brennstoffzellenproduktion verwendet werden. Im Rahmen der neuen gemeinsamen Entwicklungsvereinbarung werden Hyundai und Impact Coatings gemeinsam eine neue Generation von Materialien, Verfahren und Geräten für eine Vielzahl von Anwendungen erforschen und entwickeln, einschließlich der Herstellung von Brennstoffzellen und Wasserstoff selbst.

H2Pro

H2Pro ist ein israelisches Startup, das die E-TAC-Wasserspalttechnologie (electrochemical, thermally active chemical) entwickelt hat, die effizient, erschwinglich und sicher ist. Dank der H2Pro-Technologie kann Hyundai die Kosten für die Wasserstoffproduktion senken, was wiederum den Wasserstoffpreis für die Kunden senkt. Dies ist die zweite Investition von Hyundai in das Startup seit Hyundai CRADLE Tel Aviv die Partnerschaft im November 2018 angekündigt hat.

GRZ Technologies

GRZ Technologies ist ein in der Schweiz ansässiges Unternehmen, das sich auf die Speicherung von Wasserstoff spezialisiert hat. Mithilfe der Technologie lässt sich Wasserstoff bei niedrigerem Druck und höherer Dichte sicherer speichern. Die urheberrechtlich geschützte Kompressionstechnologie hilft darüber hinaus auch Kosten zu reduzieren. Durch die Vereinbarung von Hyundai mit GRZ wird die Kommerzialisierung der Wasserstoffinfrastruktur beschleunigt und gleichzeitig eine bessere Zugänglichkeit für die Kunden geschaffen.

Hyundai Motor ist weltweit führend in der Entwicklung der Brennstoffzellentechnologie. Mit der Einführung des ix35 Fuel Cell (Verbrauch Wasserstoff in kg H₂/100 km kombiniert: 0,95; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0) im Jahr 2013 ist Hyundai der erste Automobilhersteller der Welt, der ein Brennstoffzellenfahrzeug in Serie anbietet. Der Hyundai Nexo (Verbrauch Wasserstoff in kg H₂/100 km: innerorts 0,77; außerorts 0,89; kombiniert 0,84 CO₂-Emission in g/km kombiniert: 0) ist bereits die zweite Generation eines Brennstoffzellenfahrzeugs von Hyundai. Er bietet eine Reichweite von 666 Kilometern (nach WLTP-Zyklus), stößt als einzige Emission Wasserdampf aus und reinigt die Luft während der Fahrt.

Verbrauchs- und Emissionsangaben:

Verbrauch Wasserstoff in kg H₂/100 km kombiniert für den Hyundai ix35 Fuel Cell: 0,95; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+.

Angaben gemäß dem bis 2018 gültigen amtlichen Messverfahren.

Verbrauch Wasserstoff in kg H₂/100 km für den Hyundai Nexo: innerorts 0,77; außerorts 0,89; kombiniert 0,84; CO₂-Emission in g/km kombiniert: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Saskia Krüger, Tel.: (069) 380767-476; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: saskia.krueger@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2018 mit einem Marktanteil von 3,3 Prozent, 114.878 Zulassungen und einem Privatkundenanteil von 42 Prozent eine hohe Qualität der Zulassungen erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke in Deutschland. Beim Red Dot Award wurde Hyundai mit dem Ehrentitel „Marke des Jahres 2018“ ausgezeichnet und erhielt bei den Automotive Innovation Awards gleich zwei Preise für die zukunftsorientierte Ausrichtung seiner Antriebstechnologien. Kunden bestätigen Hyundai außerdem ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 70 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Als langjähriger Partner der FIFA ist Hyundai im sportlichen Bereich engagiert.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter www.hyundai-presselounge.de